



travel
to life

Alpen: Deutschland, Österreich und Italien

Alpenüberquerung Oberstdorf - Meran mit Hotelkomfort

7 Tage Trekkingreise mit Gepäcktransport

Höhepunkte

- » Alpenüberquerung mit Komfort von Hotel zu Hotel
- » Die klassische Route von der Alpennordseite auf die Alpsüdseite auf weniger begangenen Varianten
- » Allgäu, Lechtaler Alpen und die Berge des Ötztales erleben
- » Atemberaubende Aussichten
- » Laubengassen in der Altstadt und mediterrane Atmosphäre in Meran
- » Kleingruppe mit max. 12 Teilnehmern für mehr Sicherheit und bessere Betreuung

Termine & Preise

Datum von	Datum bis	Preis
15.06.2026	21.06.2026	1.525 €
22.06.2026	28.06.2026	1.525 €
29.06.2026	05.07.2026	1.525 €
06.07.2026	12.07.2026	1.545 €
20.07.2026	26.07.2026	1.545 €
27.07.2026	02.08.2026	1.545 €
03.08.2026	09.08.2026	1.545 €
17.08.2026	23.08.2026	1.575 €
24.08.2026	30.08.2026	1.575 €
31.08.2026	06.09.2026	1.545 €
07.09.2026	13.09.2026	1.525 €
14.09.2026	20.09.2026	1.525 €

Enthaltene Leistungen

- » Geführte Wanderreise gemäß Programm
- » Geprüfte und zertifizierte Bergwanderführerin oder Bergwanderführer
- » 6 Nächte in 3* Hotels oder Gasthäusern, Zimmer mit Bad/Dusche und WC
- » 6 x Frühstück
- » 6 x Abendessen
- » Täglicher Gepäcktransport von Unterkunft zu Unterkunft
- » Alle Bus- und Taxitransfers zu den Startpunkten der einzelnen Etappen laut Reiseverlauf
- » Alle Bus- und Taxitransfers vom Ende der Wanderungen zum jeweiligen Hotel laut Reiseverlauf
- » Alle Seilbahnfahrten laut Reiseverlauf
- » Rückfahrt von Meran nach Oberstdorf
- » 100% CO2 Kompensation

Nicht enthaltene Leistungen

- ☒- An- und Abreise zum ersten Hotel oder Startpunkt der TourOrts- und Kurtaxen (ca. 2,50 € bis 5,00 € pro Person und Nacht, direkt vor Ort zu zahlen)
- ☒- Persönliche Bekleidung und Ausrüstung
- ☒- Mehrkosten durch wetter- bzw. verhältnisbedingter Programmänderungen, die der Reiseveranstalter nicht zu verantworten hat
- ☒- Alle nicht genannten Mahlzeiten, zusätzliche Verpflegung und Getränke
- ☒- Persönliche Ausgaben, eventuelle Trinkgelder
- ☒- Parkgebühren

Gruppengröße: 4 bis 12 Personen

Reisebeschreibung

Wandern ist eine Tätigkeit der Beine – und ein Zustand der Seele

Die Alpenüberquerung von Oberstdorf nach Meran bietet eine perfekte Kombination aus Abenteuer und

Komfort. Abseits des viel begangenen E5-Fernwanderwegs folgen wir Varianten dieser klassischen Route, begleitet von einem erfahrenen Bergwander-Guide. Von Oberstdorf im Allgäu führt uns die Reise über den Hochalppass ins Lechtal und weiter durch die schroffen Lechtaler Alpen, bevor wir über den Scharnitzpass nach Imst gelangen. Höhepunkte wie der imposante Stuibenfall im Ötztal und die Rast auf der Muttekopfhütte machen die Etappen unvergesslich. Die Königsetappe führt uns über das Timmelsjoch, mit 2.474 m der höchste Punkt der Tour, bevor wir ins Südtiroler Passeiertal absteigen. Jeden Abend genießen wir die Annehmlichkeiten ausgewählter Hotels, um erholt die nächsten Passübergänge zu meistern. Schließlich erreichen wir Meran mit seinem mediterranen Charme und lassen die Woche entspannt an der von Palmen gesäumten Uferpromenade ausklingen.

Der Reisecharakter

Bei dieser Alpenquerung übernachtest Du in 3-Sterne Hotels. Dein Gepäck wird transportiert und ist jeden Abend wieder für Dich verfügbar. Während der Tagesetappen trägst Du nur Deinen Tagesrucksack mit den Utensilien für die jeweilige Etappe.

Tagesablauf

Legende

Pro Tag angegeben: F=Frühstück, M=Mittag/Picknick, A=Abendessen

Gehzeiten sind reine Wanderzeiten ohne Pausen

Hm= Ca. Höhenmeter im Auf- bzw. im Abstieg

Ü=Übernachtung

1. Tag: Eigene Anreise nach Oberstdorf

Am Nachmittag um 15 Uhr begrüßt Dich unser zertifizierter Guide von World-of-Mountains im Hotel zum Start unserer Alpenüberquerung. Bei einem Spaziergang durch Oberstdorf bekommst Du einen kleinen Einblick in den bekannten Urlaubsort am Nordrand der Alpen. In einem gemütlichen Gasthof kehren wir zum gemeinsamen Abendessen ein.

Aufstieg: 100 Hm Abstieg: 100 Hm Gehzeit: 01:30 h Strecke: 6,0 km

Unterkunft: Explorer Hotel*** Oberstdorf in Fischen oder ähnlich (A)

2. Tag: Durch die Allgäuer Alpen - vom Kleinwalsertal ins Lechtal

Über alte Walserwege führt uns die erste Etappe unserer Alpenüberquerung. Wir starten am Ende des Kleinwalsertals und wandern durch das Bärgunttal hinauf zum Hochalppass (1.938 m), wo wir bei guter Sicht den Ausblick zu den Lechtaler Alpen und den unzähligen Alpengipfel vor uns genießen können. Von der Passhöhe geht es dann hinunter zum tiefer liegenden Hochtannbergpass und weiter bis nach Warth. Von dort bringt uns eine kurze Busfahrt zu unserer heutigen Unterkunft.

Aufstieg: 770 Hm Abstieg: 500 Hm Gehzeit: 05:00 h Strecke: 12,0 km

Unterkunft: Hotel Gasthof Bären*** oder Hotel Vera Monti*** in Holzgau im Lechtal oder ähnlich (F,A)

3. Tag: Durch die Lechtaler Alpen ins Inntal

Nach dem Frühstück geht es mit einem Taxitransfer bis hinauf zum Hahntennjoch. Von hier aus wandern wir mitten hinein in die schroffe Felslandschaft der Lechtaler Alpen. Umgeben von steilen Gipfeln und hohen Wänden steigen wir hinauf bis ins 2.441 m hohe Scharnitzjoch. Der Abstieg führt uns zuerst durch weite Geröllfelder hinunter, später dann durchsetzt mit Wiesen, wo das ein oder andere Murmeltier pfeift, bis wir an der gemütlichen Muttekopfhütte (1.934 m) eine Rast einlegen können. Frisch gestärkt ist es dann nur ein Katzensprung, bis wir über den Drischlsteig die Bergstation der Seilbahn erreichen, die uns ins Tal nach Imst bringt. Mit einem Transfer fahren wir von hier weiter bis in unser nächstes Hotel.

Aufstieg: 650 Hm Abstieg: 525 Hm Gehzeit: 04:00 h Strecke: 6,0 km

Unterkunft: Explorer Hotel*** Ötztal in Umhausen oder ähnlich (F,A)

4. Tag: Der Stuibenfall: Über dem Ötztal unterwegs zu Tirols höchstem Wasserfall

159 m Fallhöhe misst der Stuibenfall und ist damit der höchste Wasserfall Tirols. Wir starten direkt an unserem Hotel und wandern zuerst vorbei am Ötzi-Dorf, wo Du das Leben zur Zeit des Eismannes nachempfinden kannst. Kurz danach zeigt sich schon die Gischt des Wasserfalls am Talende. Über eine imposante Konstruktion aus Brücken und Treppen können wir dann fast direkt neben den Wassermassen aufsteigen und erreichen den Tauferberg. Das Hochplateau oberhalb des Ötztales mit seiner außergewöhnlichen Vegetation und dem faszinierenden Wechsel aus Steinblöcken, Höhlen und spektakulären Aussichtspunkten ist eine Quelle für Mythen und Erzählungen. Der Weg bringt uns zum idyllischen Gasthaus Wiesle, das auf einer Lichtung mitten im Hochwald liegt und auf unsere Einkehr wartet. Von hier wandern wir noch etwas weiter oberhalb des Ötztales entlang, bis sich eine Gelegenheit zum Abstieg ins Tal bietet.

Aufstieg: 900 Hm Abstieg: 780 Hm Gehzeit: 05:30 h Strecke: 11,5 km

Unterkunft: Hotel Sunny Sölden**** oder Hotel Erhart**** in Sölden oder ähnlich (F,A)

5. Tag: In 2.474 m über den Alpenhauptkamm - übers Timmelsjoch nach Südtirol

Die Königsetappe unserer Alpenüberquerung liegt vor uns! Auf dem berühmten Fernwanderweg E 5 wandern wir aufwärts zum höchsten Punkt der Woche, dem Timmelsjoch. In 2.474 m Höhe überqueren wir hier den Alpenhauptkamm, wechseln von Nordtirol nach Südtirol, von Österreich nach Italien. Ein fantastischer Ausblick ist der Lohn der Mühen. Um uns herum ragen die Berge der Zentralalpen auf, nach Norden reicht der Blick weit über das Ötztal heraus zu unzähligen Gipfeln und im Süden ist der ein oder andere Zacken der Dolomiten am Horizont zu sehen. Nach ausgiebiger Rast machen wir uns dann an den Abstieg nach Süden ins Passeiertal, weiter unserem Ziel entgegen. Durch ein idyllisches Hochgebirgstal steigen wir ab bis zum Gasthaus Hochfirst, von wo aus wir zur nächsten Unterkunft gebracht werden.

Aufstieg: 825 Hm Abstieg: 690 Hm Gehzeit: 05:00 h Strecke: 11,0 km

Unterkunft: Hotel Pfandleralm*** in St. Martin in Passeier oder ähnlich (F,A)

6. Tag: Dem Ziel entgegen: Erlebniswanderung auf dem Meraner Höhenweg

Unser letztes Wanderabenteuer startet mit einem kurzen Transfer hinauf zum Meraner Höhenweg. Dieser Panoramaweg zählt zu den bekanntesten Höhenwegen Südtirols und bietet atemberaubende Ausblicke auf den Talkessel von Meran sowie die umliegenden Weinberge. Entlang des Weges passieren wir abgelegene Bergbauernhöfe und urige Gasthäuser, bis wir am Gipfel des Hochmuth stehen (1.400 m). Hier direkt oberhalb Merans erwartet uns ein einzigartiger Rundblick. Nach einer Rast fahren wir mit der Seilbahn hinunter nach Dorf Tirol. Dort thront majestatisch die Burg Tirol, die als Namensgeberin des Landes Tirol gilt. Per Sessellift schweben wir dann an den ersten Palmen vorbei weiter abwärts bis in die mediterran geprägte Kurstadt. Den perfekten Abschluss unserer Wanderung bietet ein entspannter Spaziergang entlang der Uferpromenade, wo wir mit einem Glas

REISEAUSSCHREIBUNGEN

Seite 5 von 9

Südtiroler Wein unsere Alpenüberquerung feiern und die einzigartige Mischung aus alpinem Charme und südlichem Flair genießen können.

Aufstieg: 850 Hm Abstieg: 660 Hm Gehzeit: 06:00 h Strecke: 14 km

Unterkunft: Ausgewähltes Hotel 3* oder 4* in Meran (F,A)

7. Tag: Abschied von Meran und der Alpenüberquerung

Jetzt heißt es Abschied nehmen von Meran und Südtirol. Nach dem Frühstück bringt uns ein Shuttlebus zurück zum Ausgangspunkt unserer Alpenüberquerung nach Oberstdorf. Zeit, die Erlebnisse und Eindrücke der Wanderungen der letzten Tage etwas Revue passieren zu lassen.(F)

Treffpunkt

Am Anreisetag um 15:00 Uhr im Explorer Hotel Oberstdorf in Fischen im Allgäu. Bei unerwarteter Verspätung bitten wir dich, das Hotel zu kontaktieren und den World-of-Mountains Guide zu informieren.
Explorer Hotel Oberstdorf
An d. Breitach 3
87538 Fischen im Allgäu
Telefon: +49 8322 940790

Anreise

Die An- und Abreise empfehlen wir dir mit öffentlichen Verkehrsmitteln! So sparst du dir Parkplatzstress und -gebühren.

ANREISE BAHN

Bis Bahnhof Fischen im Allgäu oder bis Bahnhof Oberstdorf. Von dort jeweils per Bus nach Fischen direkt zum Hotel (Haltestelle „Fischen Breitachbrücke“).
Fahrpläne und Tickets unter www.bahn.de.
Informationen zu Busverbindungen im Raum Oberstdorf findest du unter www.mona-allgaeu.de und www.dbregiobus.de.

AUTO

Direkt nach Fischen bei Oberstdorf zum ersten Hotel.

PARKEN

Parkmöglichkeiten am Hotel bestehen nur für den Anreisetag. Bitte parke dein Auto noch am Anreisetag vor Beginn der Tour um. Für die Dauer der Reise kannst du dein Auto an diesen Parkplätzen abstellen:

- Parkplatz P2 am Ortseingang von Oberstdorf. Gebührenpflichtig. Kosten 20 € pro Tag. Bezahlung mit Münzen, Karte oder Apple-/Google-Pay. Von diesem Parkplatz bist du in ca. 20 Minuten zu Fuß am Hotel.
- Parkplatz Nordic Zentrum/ Allgäu. Gebührenpflichtig. Kosten 15 € pro Tag. Bezahlung mit Münzen, Karte oder Apple-/Google-Pay. Von diesem Parkplatz erreichst du mit Buslinie 7 den Bahnhof Oberstdorf. Von dort dann weiter per Bus oder zu Fuß (ca. 30-35 Minuten) zum Hotel.

Informationen zu den Parkplätzen in Oberstdorf findest du unter:
www.oberstdorf.de/information/unterwegs/parken.html

Informationen zu Busverbindungen im Raum Oberstdorf findest du unter www.mona-allgaeu.de und www.dbregiobus.de.

Abreise

Unser gemeinsamer Rücktransfer von Meran nach Oberstdorf startet am letzten Reisetag um ca. 8:00 Uhr. Die geplante Ankunft in Oberstdorf ist etwa zwischen 13:30 Uhr - 14:30 Uhr. Aufgrund der Verkehrssituation am jeweiligen Tag kann es zu Verzögerungen oder Routenänderungen kommen. Beachte dies bitte bei der Zeitplanung deiner Weiterreise ab Oberstdorf und plane einen Puffer ein!

Anforderungen

Die Alpenüberquerung von Oberstdorf nach Meran von Hotel zu Hotel erfordert Kondition für Gehzeiten von bis zu 6 Stunden pro Tag. Du musst Aufstiege bis 900 Höhenmeter und Abstiege bis 780 Höhenmeter

sowie Gehstrecken bis 14 km bewältigen.

Die Route führt über meist gut ausgebauten Wege. Kurze Abschnitte können etwas schmäler sein oder führen durch geröllige Abschnitte. Je nach vorangegangener Witterung können auch kurze Passagen über Schneefelder oder Stellen mit rutschigem Geröll führen, deshalb solltest du trittsicher sein. Erste Bergwandererfahrung ist von Vorteil.

Schwierigkeitsgrad:

Kondition: mittel - Technik: leicht

Hinweis: Bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl von 6 Personen behalten wir uns vor, die Reise bis 28 Tage vor Reisebeginn abzusagen.